Q-LEARNING
HELLING UND STORCH

Förderkurs | Agentur für Arbeit | mit Bildungsgutschein

LEAN SIX SIGMA
GREEN BELT

Exzellente Weiterbildung | Herausragende Didaktik | 100% Förderung für ARBEITSUCHENDE – Agentur für Arbeit Bildungsgutschein – AZAV | ISO | ASQ

Eckdaten

Umfang / Dauer (Standardkurs): Ø 120 Std.
Einstieg ohne Vorkenntnisse

Zwei Prüfungen (online, max. je 3 Versuche)
Zwei Zertifikate (ISO, ASQ, VDA)

Kosten (Standardkurs): 2.990 Euro inkl. MwSt.
100 % förderbar via Agentur für Arbeit

Guided E-Learning

Die Ausbildung erfolgt flexibel per E-Learning. Am CAMPUS und per Download stehen für Sie Lernvideos, Lehrbriefe, Checklisten, Übungsbücher, Fallstudie etc. bereit. Durch den Kurs begleiten Sie die Trainer und das Betreuungsteam im 1:1 Modus. Die Ausbildung schließt mit Ihrer Prüfung und Personenzertifizierung. Ein Projekt ist optional.

Trainer | Coach

Mathias Fürst ist Mitautor der Kurse, Trainer und Coach. Aus der Automobil- und Logistikwelt kommend, ist er als routinierter Methodenexperte Ihr ininhaltlicher Ansprechpartner und Sparringspartner im Kurs.

Zertifizierung

Zwei Personenzertifikate inkl. patentierter Siegel

Normenkonforme Dokumente, international und unbefristet gültig

So geht's zur Förderung: Beratung | Angebot | Bildungsgutschein

Lassen Sie uns ins Detail gehen! Gerne sind wir mit viel Erfahrung und Umsicht an Ihrer Seite und beraten Sie höchst individuell.

- **Beratung** | Sie und Ihre Ziele stehen im Mittelpunkt, gemeinsam ergründen wir passende Methoden und Kurse. Gerne erhalten Sie Zugang zum Schnupperkurs.
- **Angebot** | Wir erstellen Ihnen ein individuell zugeschnittenes Angebot nebst Lernplan für Ihre Vorsprache bei der Agentur für Arbeit.
- **Bildungsgutschein** | Sie überzeugen Ihren Berater und erhalten den Bildungsgutschein. Wir helfen bei allen Formalitäten. Schon kann es losgehen!

02191 | 5980 900

Q-LEARNING
HELLING UND STORCH

Inhalte SIX SIGMA GREEN BELT

Define Phase: Sie erlernen, wie Sie ein SIX SIGMA Projekt definieren und zielgerichtet auf den Weg bringen. Der Startschuss für eine erfolgreiche Projektarbeit.

Hilfsmittel: Projektvertrag, Projektdefinition, Filterung des Hauptproblems (Pareto), Darstellung des Problemverlaufs (Regelkarten), Projektfokus (CTS), Zuordnung der relevanten Prozesse (SIPOC), Ermittlung der Kosten schlechter Qualität (COPQ), Erstellung des Projektplans, Projektmanagement, Phase Exit Review.

Measure Phase: In der Measure Phase erlernen Sie alles für die Ist-Aufnahme. Prozessabläufe und Prozessfähigkeit werden hier aus dem derzeitigen Zustand abgeleitet.

Hilfsmittel: Umgang mit Zahlen/ Daten/ Fakten, Beschreibung der Erfolgsfaktoren (Datenerfassungsplan), Messsystemanalyse (MSA), Prozessfähigkeitsanalyse (PFA), Auflistung der Einflussfaktoren (Ishikawa), Beurteilung der Einflussfaktoren (Ursache-Wirkungs-Matrix, Analytisch-Hierarchischer Prozess), Risikoanalyse (FMEA), Phase Exit Review.

Analyse Phase: Die Inhalte der Analyse Phase zeigen Ihnen, wie Sie systematisch Einflussgrößen und Ursachen ermitteln. Sie werden Diagramm- und Statistik-Profi.

Hilfsmittel: Grundlagen Statistik (umfassend), Grundlagen Shainin, Grafische Analyse (Histogramm, Streudiagramm, Boxplot, Multi-Vari-Chart, Effekt-Plots etc.), Statistische Analyse (Hypothesentests, ANOVA, Korrelation, Regression), Phase Exit Review, Change Management (Umgang mit Widerständen).

Improve Phase: Sie blicken auf Lösungsansätze, deren Findung, Bewertung und schließlich die operative Umsetzung im Prozessumfeld – Projektmanagement inklusive.

Hilfsmittel: Ermittlung des besten Szenarios (Statistische Versuchsplanung/ Design of Experiments DOE inklusive teilfaktoriellen Designs und EVOP), Ableitung sicherer Schranken (Toleranzberechnung), Wege der Lösungsermittlung, Statistische Methoden der Erfolgskontrolle, Projektplan/ Projektmanagement, Phase Exit Review.

Control Phase: Sie erlernen, wie Sie die erlangte Verbesserung aufrechterhalten und machen sich dabei auch Methoden des LEAN MANAGEMENT zueigen.

Hilfsmittel: Kontrollpläne (Normgerechte Pläne), Prozessaudits, Standardisierung (LEAN: 5S, Visuelles Management, Poka Yoke), Ermittlung der Einsparung (COPQ), Ermittlung der Verbesserung (langfristig), Statistische Prozessregelung (SPC), Einführung in das Prozessmanagement, Phase Exit Review, Projektabschluss.

Inhalte LEAN MASTER

Management-Werkzeuge: Wissen, Hilfsmittel und Tools für die Einführung im Unternehmen: Einführungsstrategien, Kennzahlen, Prinzipien („Go-to-Gemba“, „Muda-Walk“, Stolpersteine, Empfehlungen, KVP-Kreisläufe).

Prozessnivellierung: Beschreibung von Prozessen, Identifikation von Schwachstellen, Ableitung von Maßnahmen – Voraussetzung für die Senkung von Materialbeständen und die Just-in-Time Produktion.

Wertstromanalyse (Value Analysis | VA): Visualisierung des Wertstroms, Erkennen von Verschwendung, Durchführung von Workshops, Identifikation von Optimierungspotenzialen.

Kaizen: „Der Weg zum Besseren“ ist mehr als „Kontinuierliche Verbesserung“: Eliminierung von nicht-wertschöpfenden Arbeitsinhalten, Verschwendung.

Quick Problem Solving (QPS): Schnelle und nachhaltige Problemlösungsmethode inklusive PDCA (Plan-Do-Check-Act) Zyklus. Workshops und Maßnahmentracking gehören dazu.

5S/ Visuelles Management (5S/ VM): 5S dient durch Schaffung von Ordnung und Sauberkeit der Standardisierung. Visuelles Management vereinfacht durch optische und akustische Hilfen Arbeitsabläufe, macht Standards präsent und ermöglicht die frühzeitige Fehlererkennung. Workshops, Checklisten und Audits sind elementar.

Standardisierte Arbeit: „Standardisierung ist der beste, sicherste und einfachste Weg, etwas zu tun.“ Definition von Standards, Autonome Automation und Auditierung sind wichtige Elemente.

Poka Yoke: Vermeidung und zeitnahe Erkennung von Fehlern, bevor sie zu Defekten werden. Beispiele, das „Red-Tag“-Konzept, Anleitungen und Empfehlungen für die Workshopdurchführung.

Kanban: „Just-in-Time“ ist das Produktionsprinzip – „Kanban“ (= Zettel, Etikett) die Produktionssteuerung. Kanban Regeln und Regelkreise sowie deren Einführung stehen im Mittelpunkt.

Rüstzeitenoptimierung (QCO, SMED): Die Rüstzeitoptimierung bietet zwei Verfahren (Quick Changeover QCO, Single Minute Exchange of Die SMED) zur Optimierung der Rüstzeiten mit dem Ziel, den Produktionsprozess so kurz wie möglich zu unterbrechen.

Total Productive Maintenance (TPM): Verfahren zur Maximierung der effektiven Produktionszeit. Kennzahlen, deren Ermittlung und Interpretation sowie Maßnahmen, Controlling und Audits stehen im Fokus.

Sieben Statistische Hilfsmittel (Sieben Qualitätswerkzeuge | 7Q): Sie helfen bei der objektiven Beschreibung und Analyse von Sachverhalten, z. B. Flussdiagramm, Korrelationsdiagramm, Fischgrätendiagramm, Pareto-Diagramm.

Statistische Prozessregelung (Statistical Process Control | SPC): Prozessvariation ist der größte Feind des Unternehmens! Die statistische Prozessregelung ist ein Hilfsmittel, Variation sichtbar zu machen und der Variation entgegenzuwirken.

Qualitätszirkel: LEAN ist Aufgabe aller Mitarbeiter – jeden Tag. Qualitätszirkel sind feste Einrichtungen, um die Anwendung der Methoden und Vorgehensweisen zu systematisieren.